

66. Gesellschafterversammlung am 01.02.2018

Anlage 2 zu TOP 4

Rahmenbedingungen und Prämissen der Verbunderweiterung in Sachsen-Anhalt 2019

Das vorgelegte Gesamtkonzept wurde in enger Abstimmung mit NASA GmbH, ZVNL, den direkt betroffenen EVU (DB Regio, Abellio), HAVAG, LVB sowie OBS, RVB und Regionalbus Leipzig erarbeitet.

Folgende Punkte wurden als **Rahmenbedingungen und Prämissen** der Verbunderweiterung 2019 abgestimmt:

- Es erfolgt **zunächst eine Teilintegration** des **gesamten SPNV der Landkreise Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau** in den MDV-Tarif zum Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2019.
- Gleichzeitig wird ein **MDV-Übergangstarif für die Stadt Könnern** (inkl. ÖSPV, aber ohne Stadtverkehr) umgesetzt.
- Es wird weiterhin **das Ziel verfolgt**, den **gesamten ÖPNV** im Erweiterungsgebiet in einer nächsten Stufe in den MDV **zu integrieren**.
- Für den **erweiterten Verbundraum wurde der Tarifzonenplan entwickelt**. Dieser wird im Jahr 2018 final bezüglich tariflicher Härtefälle „feinjustiert“.
- Die **Preisstufe 7 (Netz) gilt wie bisher verbundweit** im MDV, also auch für Fahrten in oder aus dem dann erweiterten Verbundraum.
- Die ermittelten **DTV+HV** werden vollständig als **Pauschalbetrag abschmelzend** durch die SPNV-AT finanziert. Der berechnete Pauschalbetrag wird durch einen **Gutachter geprüft** und testiert.
- Die konkrete Zuweisung der Ausgleichsbeträge auf die VU erfolgt nach einer **EAV-Simulationsrechnung**.
- Der **Gesamtaufwand für die Umsetzung der Teilintegration** beträgt voraussichtlich **2,65 Mio. EUR** und wird nahezu komplett durch die NASA GmbH und dem ZVNL finanziert.
- Die **Finanzierung des einmaligen Aufwands** für die technische Umstellung der Vertriebstechnik, Leistungen Dritter (Öffentlichkeitsarbeit), personelle Ressourcen (MDV) erfolgt über NASA GmbH und ZVNL.
- Der **bei den VU anfallende** einmalige Aufwand (über das gewöhnliche Maß hinausgehender Personalaufwand zur Begleitung der technischen Umstellung) wird entsprechend der vom MDV ermittelten Größenordnung als Pauschalbetrag über den MDV erstattet.
- **Die Investition** in eine technische Lösung **zur Tarifdatenpflege** (ca. 80 Tsd. EUR) ist für eine Verbunderweiterung unabdingbar, trägt jedoch für alle VU und die Verbundgesellschaft zu einer Qualifizierung und Arbeitsvereinfachung bei und wird daher durch **die Verbundgesellschaft finanziert**.

- Der künftig dauerhaft **laufende Aufwand bei Teilintegration** in Höhe von max. 245 Tsd. EUR soll zu 70 % durch die NASA GmbH und die SPNV-VU DB Regio und Abellio sowie zu 30 % durch die übrigen Gesellschafter finanziert werden.
- Bei einer **künftigen Vollintegration** wird der **zusätzliche laufende Aufwand vollständig über die neuen Verbundpartner** und einen weiterhin **erhöhten SPNV-Anteil finanziert**.
- Entsprechend des **Zuwachses der SPNV-Leistung** übernehmen NASA GmbH und DB Regio/Abellio **höhere Gesellschafteranteile** im MDV auf dem Weg der Stammkapitalerhöhung.